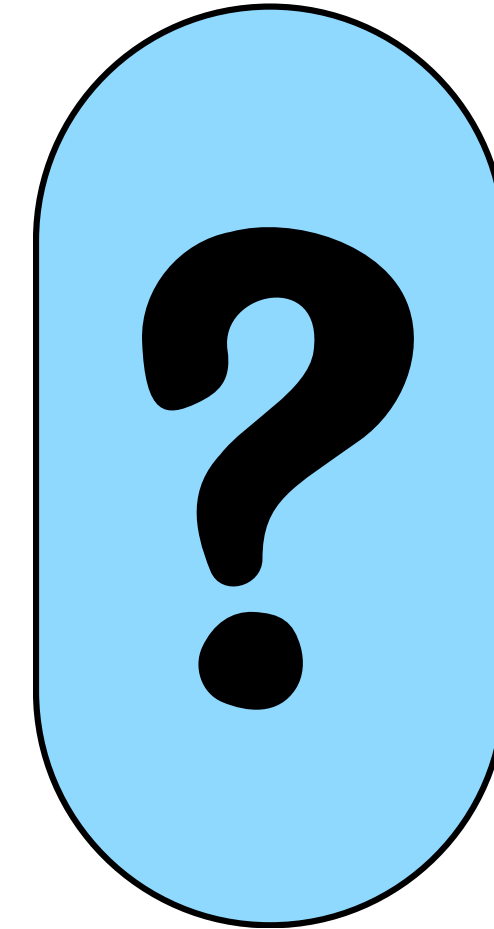


Erfolgreich arbeiten mit heterogenen Gruppen



Vortrag von Sophie Schmitz
Evangelische Erwachsenenbildung an Sieg und Rhein

21. Januar 2026





Heutige Agenda

1

Kennenlernen

2

Einführung

3

Problemstellung

4

Lösungsfindung

5

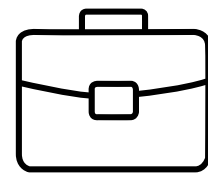
Fazit & Diskussion

Zu meiner Person

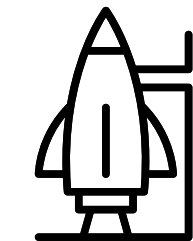
Sophie Schmitz, 28 Jahre



B.A. Erziehungswissenschaften & Soziologie
M.A. Pädagogik



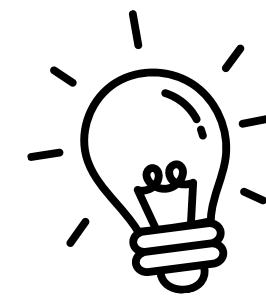
HPM in der Ev. Erwachsenenbildung An Sieg und Rhein
Leiterin des Digital-Cafés in Siegburg
Seit 2023 Erfahrungsort DigitalPakt Alter



Start des Digital-Cafés Mai 2022
- seitdem viele Erfahrungen gesammelt



---> Ihre Fragen in den Zoom-Chat



IM SINNE EINER GERECHTEN AUSLESE IST
DIE PRÜFUNGSAUFGABE FÜR ALLE GLEICH:
„KLETTERN SIE AUF EINEN BAUM!“



Welche Moral steckt dahinter?



- Viele sehen es als Kritik am schulischen **Leistungsprinzip** und an der **Ungleichheit der Bildungschancen**.
- **Traxlers Gedanke**: Darauf hinzuweisen, dass Menschen mit **unterschiedlichen Anlagen** zur Welt kommen und **Begabungen nicht beliebig veränderbar** sind.
- Stichworte: **Heterogenität** und **Binnendifferenzierung**



Einführung



Definition “Heterogenität”

Im Bildungskontext bezieht sich Heterogenität auf die **Vielfalt von Merkmalen, Hintergründen** und **Fähigkeiten** innerhalb einer Lerngruppe. Diese Vielfalt kann sich dabei z.B. auf folgende Aspekte beziehen:

- kulturelle Vielfalt
- Lernstile und -bedürfnisse
- Leistungsniveau
- sozioökonomischer Status
- Lernvorerfahrungen
- Einschränkungen/Besonderheiten



Heterogene Gruppen sind zunehmend Realität in der Erwachsenenbildung - in der Basisbildung sind sie besonders häufig vertreten.



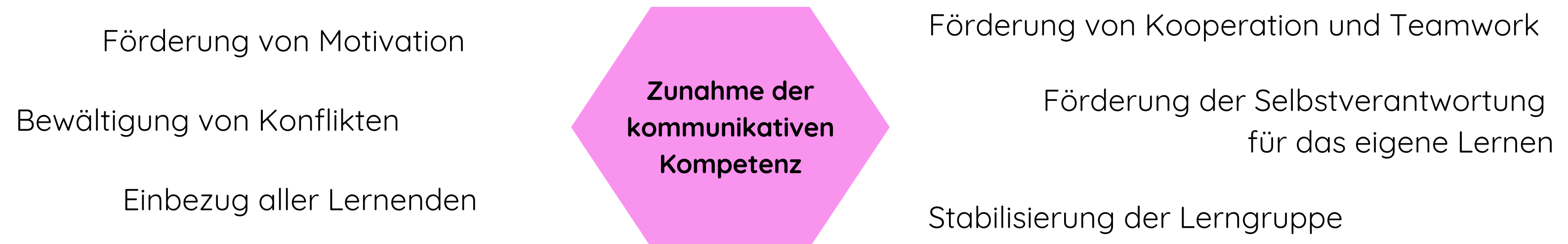
Einführung



Definition “Binnendifferenzierung”

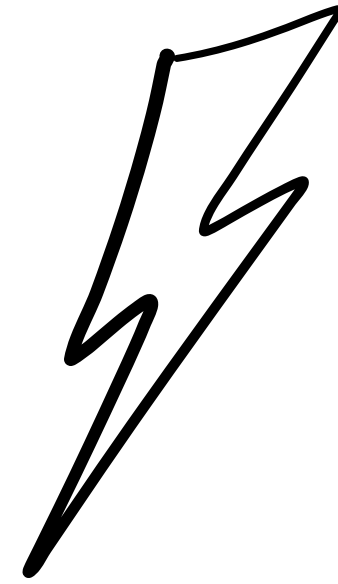
Dies ist eine **pädagogische Strategie**, die darauf abzielt, den individuellen **Lernbedürfnissen und -fähigkeiten der Lernenden** innerhalb einer Gruppe gerecht zu werden. Diese Strategie beinhaltet die **Anpassung** von Materialien, Lehrmethoden, Bewertungen und anderen Lernaktivitäten, um sicherzustellen, dass alle Lernenden optimal unterstützt und gefördert werden.

Ziele der Binnendifferenzierung

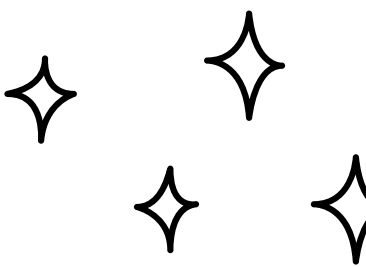




Praxisbeispiel: Digital-Café



- **Varianz** bei (eigenen Endgeräten) und Nutzung von Smartphones
- verschiedene **Erwartungen und Bedürfnisse**
- unterschiedliche **Leistungsniveaus und Vorkenntnisse**
- körperliche oder sensorischen **Einschränkungen**
- **Konfliktpotenzial** (z.B. verschiedenen Lebenserfahrungen, Wertvorstellungen)
- Einbezug aller schwer (Schüchternheit, **Unsicherheit**)



---> Wie kann ich dem gerecht werden?



Das hat mir in meiner Arbeit geholfen ...

Kooperationspartner

Flexibilität

**Differenzierung
(Einstiegs- und
Themenkurse)**

“weniger ist mehr”

Ehrenamt

Spontanität

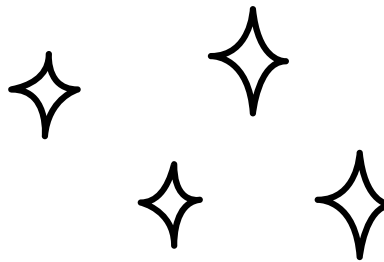


Lösungsfindung



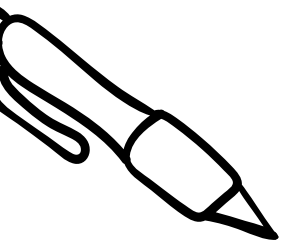
Bei der Vorbereitung beachten

- Teilnehmerorientierung als Leitprinzip
- klare Themenformulierung
- Benennung der erforderlichen **Vorkenntnisse**
- Bei zu starker Heterogenität Teilnehmende zuordnen: **Einsteiger und Fortgeschrittene**



Was sind meine Ressourcen?

- **zeitliche Ressource** (Dauer der Veranstaltung, Vorbereitung, Handouts/Vorbestellung von Materialien)
- **menschliche Ressource** (Ehrenamt, Kooperationspartner)
- **technische Ressource** (PowerPoint, WLAN, Leih-Smartphones)
- **finanzielle Ressource** (Fahrtkostenübernahme, Etat für Neuanschaffungen, Verpflegung, Druckkosten)

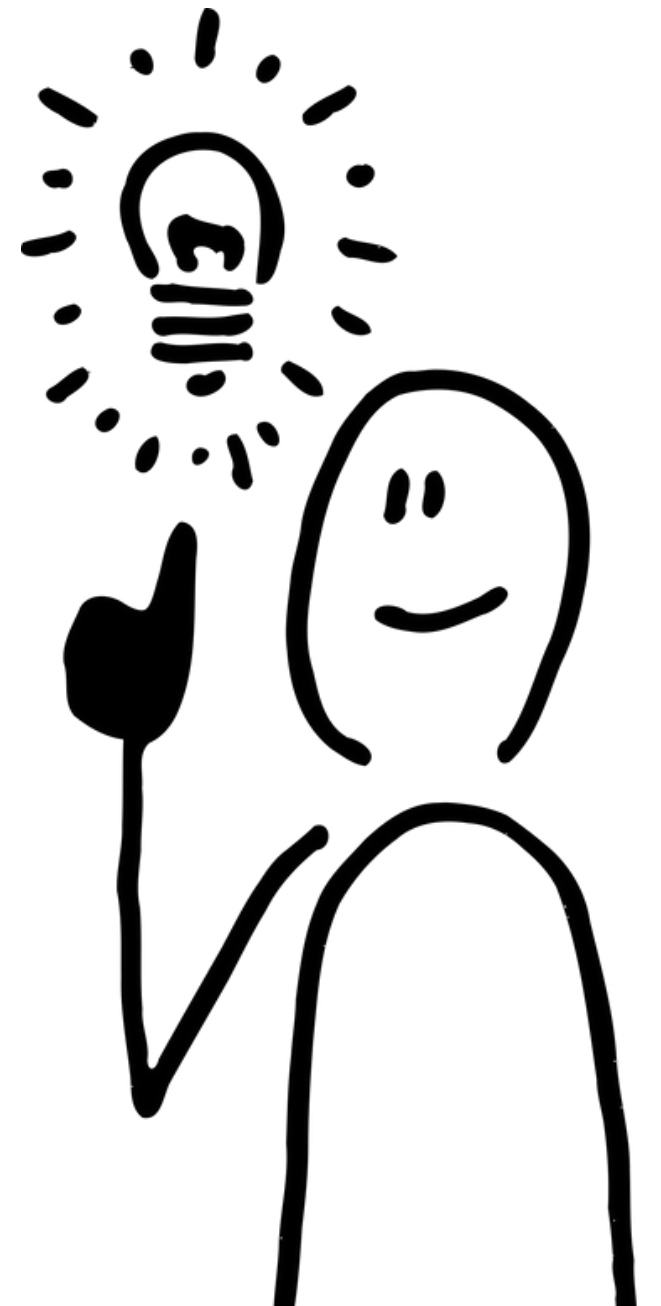




Lösungsfindung

Didaktische Hinweise: Bei der Durchführung beachten

- **Teilnehmerorientierung als Leitprinzip:** (berufliche) Erfahrungen, Ziele und Alltagssprache einbeziehen.
- **Lernziele klären** & auf konkrete Handlungssituation zuschneiden (Berücksichtigung individueller Lernbedürfnisse)
- **Prioritäten** setzen
- Aktivierung von **Vorwissen** (Erfahrungsberichte, Praxisbeispiele)
- **Heterogenität** explizit erwähnen
- Lockere und **unterstützende Umgebung**
- **Stimmung** in der Gruppe beobachten
- Zusatzangebote (“Übungsstunden”)

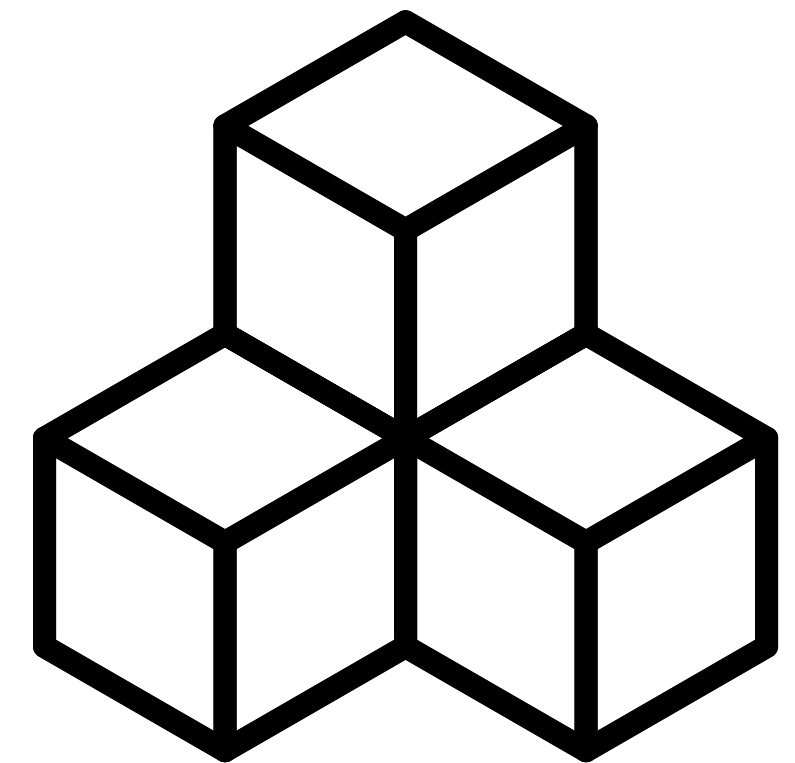




Lösungsfindung

Methodische Hinweise: Bei der Durchführung beachten

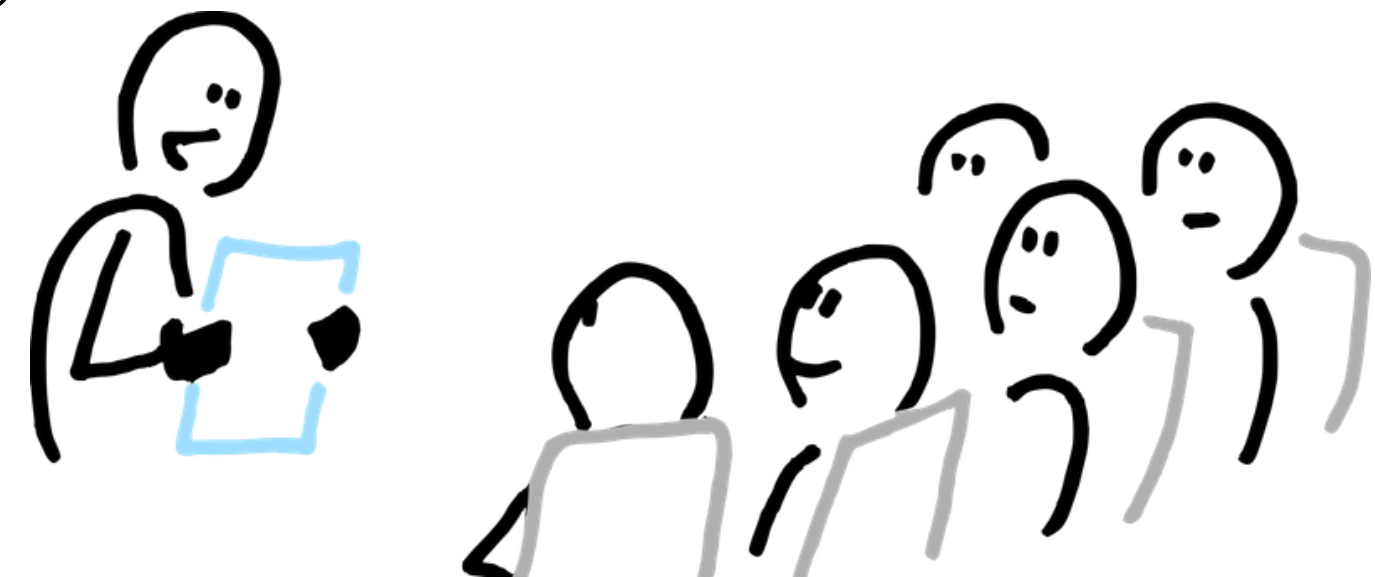
- **Wechsel der Sozialformen:** z.B. Frontal, **Kleingruppen**, Tandems (Lernpartnerschaften)
- **Methodenmix:** Think-Pair-Share; innerhalb der Gruppen
- Nutzung von **technologischen Möglichkeiten:** Mentimeter, Padlet, Lernplattform (Moodle), Wikis, Simulation = immer **Nutzungsvoraussetzungen prüfen!**
- **Angepasstes Tempo:** Quizze = Vertiefung
- Differenzierte **Kursunterlagen** (modular = unters. Niveaus)
- Evtl. **Checklisten** = Selbststeuerung & eigenständige Wiederholung ermöglichen



Rolle der Lehrenden

Wichtig!

- **Lernbegleiter und Moderator:** Impulse geben, strukturieren, Rückfragen stellen
- **Klare Absprachen und Rituale** zu Beginn: Arbeitsformen, Feedbackkultur, Umgang mit unterschiedlichen Tempi, Pausenregelungen.
- **Niedrigschwellige Lernumgebung:** verständliche Sprache, Visualisierungen, Wiederholungen, Möglichkeit zum Nachfragen ohne Gesichtsverlust.
- **Gruppenbildung bewusst steuern** (z.B. gemischt nach Vorwissen)



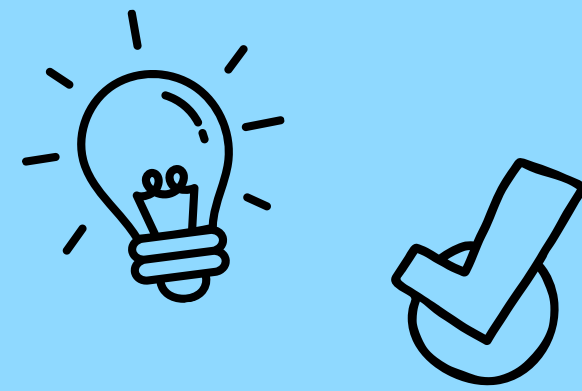
Lösungsfindung

Bei der Nachbereitung zu beachten

- **Interessensbasiertes Lernen:** Thementumfragen für Planung nutzen (Steigerung der Motivation)
- **Feedback einholen** (Karten mit QR-Code)
- Aus **Fehlern lernen**
- Materialien sowie **Lernmethoden anpassen**

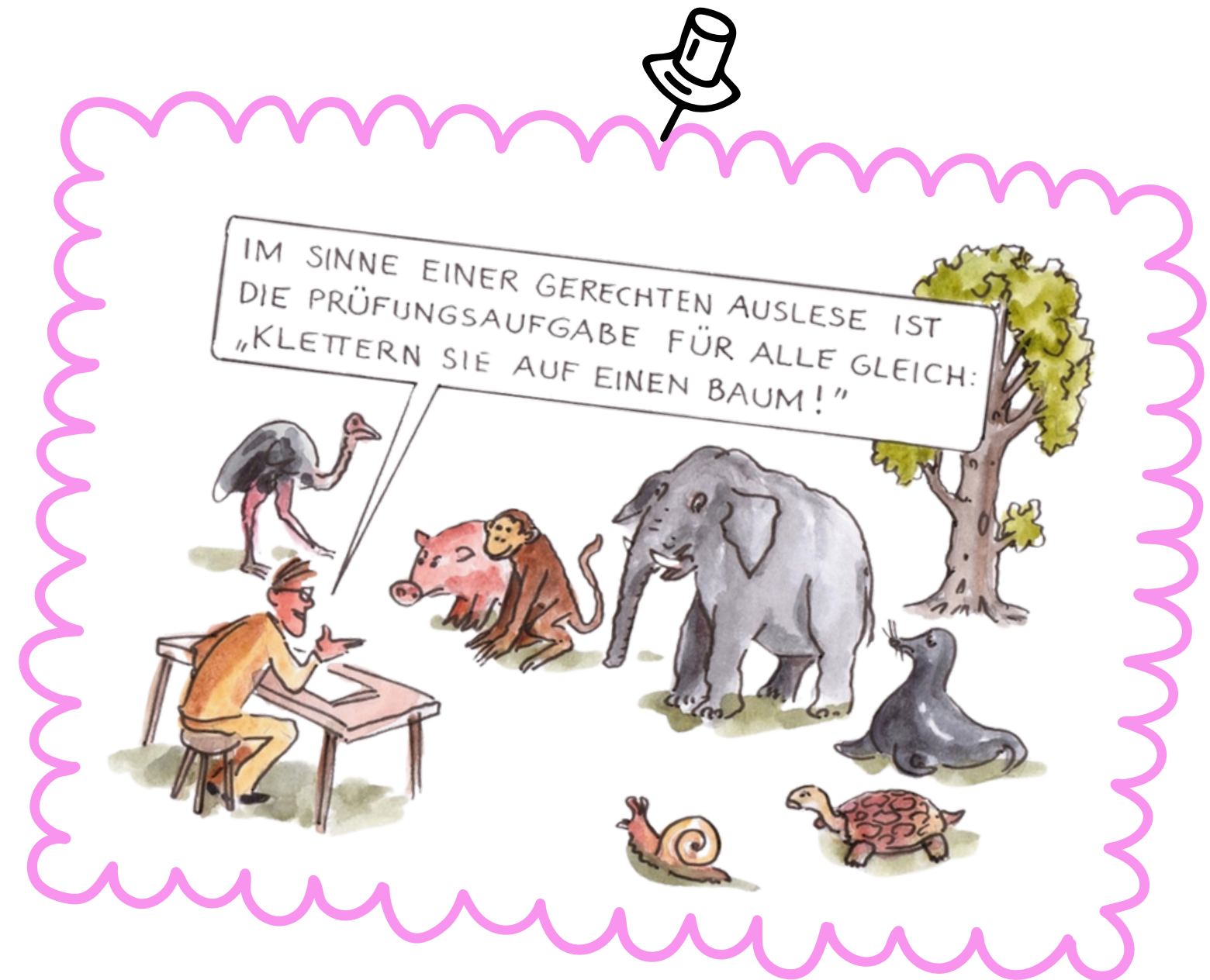


Mein Fazit



“Menschen sind unterschiedlich”

- Flexibilität in der Gestaltung von Aktivitäten
- Spontan auf die Gruppe reagieren
- Mut haben sich vom Lernstoff und Lernziel zu lösen ---> es geht um den Lernerfolg der Teilnehmenden
- Lernkontrollen und Wiederholungen einbauen
- Feedback einholen
- Kooperationspartner finden (Stadt, Vereine, Uni/Hochschule)





Diskussionsrunde

Was sind Ihre Fragen?

Quellenverzeichnis

Graz, F. (2011). Vierzig Wege der Binnendifferenzierung für heterogene LernerInnen-Gruppen.
https://erwachsenenbildung.at/downloads/service/reader_binnendifferenzierung_heterogene_gruppen.pdf

Herzog, Prof. W. (o. D.). Chancengleichheit. <https://www.walterherzog.ch/cartoons/chancengleichheit/>

